

## **Kapitel 4.3** Spurensuche und -sicherung

### **Spurensuche und -sicherung**

#### **4.3.1 Ziel**

- Be- und Entlastendes ermitteln, § 160 II StPO
- Spurenleger ermitteln
- Anwesenheit am Tatort nachweisen
- Modus Operandi feststellen
- Tatintensität / Tatbeteiligung feststellen

Alle Maßnahmen zur Spurensuche und -sicherung sind als Ermittlungsergebnis im Tatortbefundbericht **aktenkundig** zu machen, auch die erfolglose Spurensuche.

§§ 168 b I, 163, 158 StPO

**Anlage:** Lehrbuch, Kapitel 4.20.1  
Tatortbefundbericht

**Anlage:** Lehrbuch, Kapitel 4.20.2  
Spurensicherungsbericht

## Spurensuche und -sicherung

### 4.3.2 Methoden

- **Aufwand und Erfolg**

Der Arbeitsaufwand richtet sich nach der Bedeutung des Deliktes:

- Strafandrohung
- Bedeutung in der öffentlichen Meinung

Diese Entscheidung muss **vor Beginn** der Spurensuche getroffen werden!

- **Systematische Suchpläne**

Lassen auch den Schluss zu,  
dass bestimmte Spuren **nicht** vorhanden sind.

- Im Uhrzeigersinn
- Sektoren
- Planquadrat

- **Heuristische Suchpläne**

Sind weniger zeitaufwendig.

Bergen die Gefahr des Nichterkennens von Spuren in sich.

- Täterein- bzw. -ausstieg.
- "Arbeitsfeld" des Täters.
- Gedachtem Tatverlauf nachgehen.

## Spurensuche und -sicherung

### 4.3.3 Suchbereiche

#### 4.3.3.1 Tatort im strafrechtlichen Sinne, § 9 StGB

#### 4.3.3.2 Tatort im kriminalistischen Sinne

- Vorbereitungsort
- Annäherungsweg
- Weitere und nähere Umgebung des Handlungsortes
- Fluchtweg
- Fluchtfahrzeug
- Fundort oder Versteck des Opfers, der Beute oder der Tatwerkzeuge
- Wohnung des Tatverdächtigen
- Arbeitsplatz des Tatverdächtigen

#### ● Im Freien

- Weg markieren, „Trampelpfad“.
- Beeinträchtigung durch Wetter, Unbefugte, Tiere.
- Lichtverhältnisse.

#### ● In Gebäuden

- Weg markieren, Staubspurenabdrücke.
- Alle Räume vom Dachboden bis Keller, Gemeinschaftsräume, Garage, Gartenhaus.
- Toilettenspülkästen und Revisionschächte.

## Spurensuche und -sicherung

Fortsetzung  
Suchbereiche

### **4.3.3.3 Opfer**

- Erste Hilfe, Vertrauensperson, Schamgefühl.
- Übertragungsspuren vom Täter, Tatort und Tatwerkzeug.

### **4.3.3.4 Tatwerkzeug**

- Fingerspuren, Hautzellen, Mikrospuren, Abdruckspuren, Materialspuren.

### **4.3.3.5 Tatverdächtiger**

- Übertragungsspuren vom Opfer, Tatort und Tatwerkzeug.

### **4.3.3.6 Zeuge / Helfer**

- Übertragungsspuren vom Opfer, Täter, Tatort und Tatwerkzeug.

## **4.3.4 Persönliche Qualifikation**

- Rechtskenntnisse, Beweisverwertungsverbote, z.B. § 81 c III 3 StPO
- Naturwissenschaftliche Kenntnisse
- Kriminalistische Kenntnisse vom Tatablauf und von der Bedeutung der Spur für das Gerichtsverfahren

## **Spurensuche und -sicherung**

### **4.3.5 Technische Hilfsmittel**

#### **4.3.5.1 Optische Hilfsmittel**

Lupen, Mikroskope, Licht, Röntgen, Fotoapparat, Video, Thermografie, Montagebild/Phantombild

#### **4.3.5.2 Kontrastmittel**

Ruß, u.a., Magnetpulver

#### **4.3.5.3 Reaktionsmittel**

Ninhydrin, u.a.

#### **4.3.5.4 Abformmittel**

Gips, u.a.

#### **4.3.5.5 Folien / Spurenkarte**

Klebekraft und Elastizität

#### **4.3.5.6 Staubsauger**

Nur für Massenfeststellung

#### **4.3.5.7 Metallsuchgerät**

- Detektoren
- Magnete

#### **4.3.5.8 Suchhunde / Geruchsspurenvergleich**

Fährten, Leichen, Drogen, Brandbeschleuniger, Sprengstoffe, menschliche Gerüche

## **Spurensuche und -sicherung**

### **4.3.6 Spurensicherung**

#### **4.3.6.1 Dokumentation**

#### **4.3.6.2 Kennzeichnung**

Zweifelsfrei, wetterfest, an der Spur  
verwechslungsfrei befestigen.

#### **4.3.6.3 Sicht- und haltbar machen**

#### **4.3.6.4 Fotografie / Fotogrammetrie / 3 D Scanner**

- Größenvergleich

- Fotogrammetrisches Messverfahren

Der fotografierte Tatort wird mit  
Computerprogrammen

in eine maßstabsgerechte Zeichnung umgesetzt

- Laserscanner



## Fortsetzung

### **Laserscanner**

- Es ist keine Lichtquelle erforderlich, sodass auch im Dunkeln vermessen werden kann.
- Material- und Gegenstandsvermessung an unzugänglichen oder gefährlichen Stellen sind möglich, weil auf Distanz vermessen wird, z.B. beschädigte oder zerstörte Bauwerke.
- Nachträglich können Maße entnommen werden, die bisher unbedeutend waren oder vergessen wurden.
- Nachträglich kann eine Blickwinkelfeststellung aus der Sicht der am Tatort anwesend gewesenen Personen vorgenommen werden, z.B. konnte der Zeuge eine bestimmte Tatsache von seinem Standort aus sehen?
- Volumenbestimmung (Massebestimmung) von unregelmäßigen Gegenständen, z.B. Lagerung von Umweltmüll.
- Erstellen einer dreidimensionalen Tatortskizze.
- Erstellen der traditionellen Kreuzprojektion, ohne perspektivische Verzerrung. Darin lassen sich nachträglich einfache Messungen mit dem Lineal vornehmen.

#### **4.3.6.5 Zeichnungen / Skizzen**

Kreuzprojektion

#### **4.3.6.6 Beschreiben**

Insbesondere Angaben, die anders nicht dokumentiert werden können, Temperatur, Aggregatzustand, Gerüche, pp.

## Spurensuche und -sicherung

### 4.3.7 Spurenschutz

#### 4.3.7.1 Absperren

Hilfspersonen, Flatterband, Pressevertreter, pp.

#### 4.3.7.2 Abdecken

Verhinderung von Umwelteinflüssen  
Planen, Zelte, pp.

#### 4.3.7.3 Notsicherung

Nur, wenn die Spur verloren ginge.

Beispiele: **Blut**

Papiertuch, trocknen.

**Schusswaffen**

Gefahr und Beweiskraft abwägen.

**Eindrücke / Abdrücke**

fotografieren, beschreiben, Haarspray

### 4.3.8 Veränderungen

- Hilfeleistungspflichten  
Ins Krankenhaus begleiten
- Gefahrenabwehr
- Dokumentation

## **Spurensuche und -sicherung**

### **4.3.9 Konkurrierende Spurensicherung**

Welche Spur hat die größte Beweiskraft?

### **4.3.10 Sachverständige am Tatort**

- Verantwortung bleibt beim Kriminalisten.
- Wegen der Kosten, zuvor Staatsanwaltschaft informieren.

### **4.3.11 Verpackung und Transport /Asservierung**

**Vermeiden** von

- Verlust
- Zerstörung
- Spurenübertragung

### **4.3.12 Untersuchungsantrag**

**Anlage:** Kapitel 4.20.3  
Untersuchungsantrag

## **Spurensuche und -sicherung**

### **4.3.13 Gutachten**

**Anlage:** Kapitel 4.20.4  
Gutachten

### **4.3.14 Gerichtliche Überprüfung**

Urteil des LG Essen in der Geiselnahme Gladbeck  
vom 22.3.1991, Az. 22 a (26/88)  
Lehrbuch, Kapitel 4.3.14

### **Bild-Dokumente**

Lehrbuch, Kapitel 27